

Datenbasierte Tarifstrukturentwicklung – «Rahmenbedingungen und einzelne Schritte»

Rémi Guidon, SwissDRG AG

Übersicht



1. Rahmenbedingungen
2. Datengrundlage – Schritt 1
3. Gruppierungslogik – Schritt 2
4. Vergütungsstruktur – Schritt 3
5. Genehmigungsverfahren – Rahmenbedingungen Teil 2

1. Rahmenbedingungen

- Leitlinien zur Produktentwicklung (März 2019):
- Allgemeiner Teil → Grundsätze der Zusammenarbeit:
 - Innerhalb der gesetzten RAHMENBEDINGUNGEN erfolgt eine unabhängige und DATENGESTÜTZTE Pflege und Entwicklung der Tarifstrukturen durch die SwissDRG AG.
 - Klare und standardisierte Prozesse objektivieren die ENTSCHEIDUNGSFINDUNG, behandeln alle Partnerorganisationen nach denselben Massstäben und erhöhen die Akzeptanz durch alle Partnerorganisationen.

1. Rahmenbedingungen

- Vorgaben und Ebene der «Entscheidungsfindung»
 - Anträge zu strategischen oder grundsätzlichen Aspekten der Tarifstrukturen
 - Anträge zuhanden VR
 - Mittelfristigen Entwicklungsschwerpunkte für die einzelnen Tarifstrukturen
 - Regelmässige Konsultation der Partnerorganisationen
 - Festgelegt durch Geschäftsführer
 - Verabschiedung durch VR
 - Vorschläge der Partnerorganisationen zur Weiterentwicklung der Tarifstrukturen
 - ausschliesslich über das ordentliche und strukturierte Antragsverfahren

1. Rahmenbedingungen

- Allgemeiner Teil → technische Weiterentwicklung:
 - Entwicklung und Pflege
 - Anwendung
 - Datenbasierte Systementwicklung und Datenqualität

- Teil ST Reha → Projektphase
 - Prozedurengestützte Tarifstruktur
 - Entscheidungsbaumlogik
 - Tatsächliche medizinische Leistung
 - Überschaubare Komplexität der medizinischen Logik
 - Erarbeiten von Kalkulationsvorgaben

2. Datengrundlage

- Grundsatz der Plausibilisierung
 - **Vollständige** und **korrekte** Erfassung aller Informationen (Administrativ-, Leistungs- und Kostendaten)
 - Die Angaben in den verschiedenen Bereichen des Datensatzes sind **konsistent**

- Die Prüflogik:
 - Wird von der SwissDRG AG vorgegeben, med. Fachwissen berücksichtigt
 - Plausibilisierung (automatisierte Plausibilitätsprüfungen), Spitalausschluss, wenn keine Kostenbereinigung möglich, etc.

3. Grouperlogik

- Limitierung: Medizinische Logik vs. statistischen Kenngrößen

Entwicklungsschwerpunkte

Klassifikationen/Daten

vs

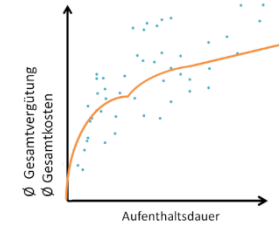
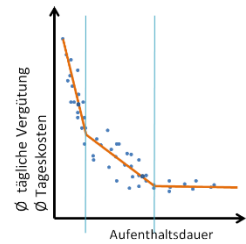
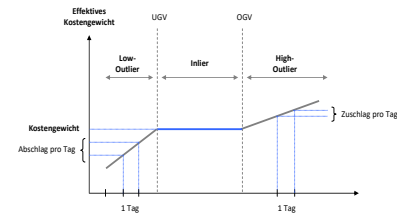
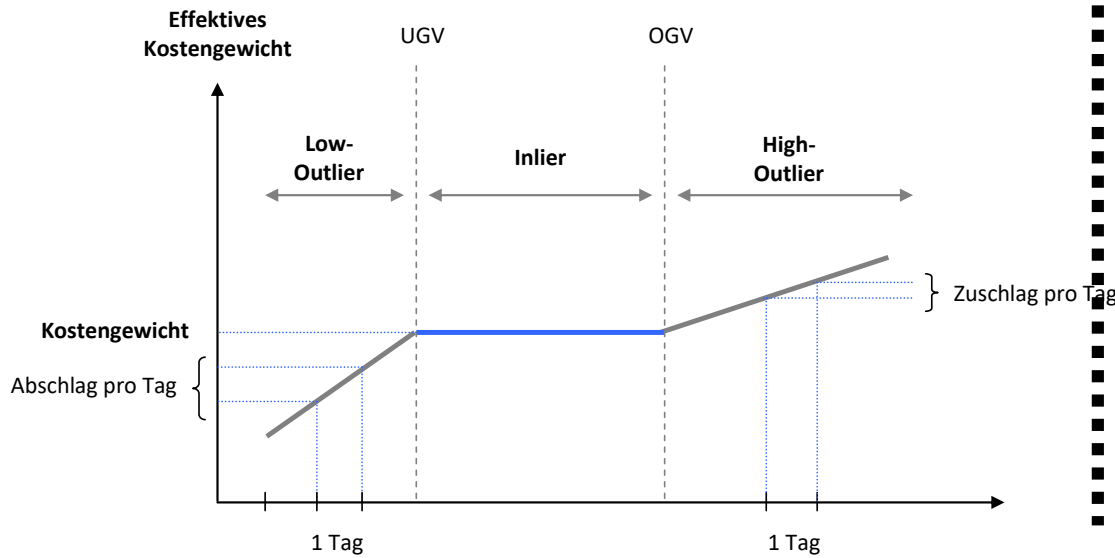
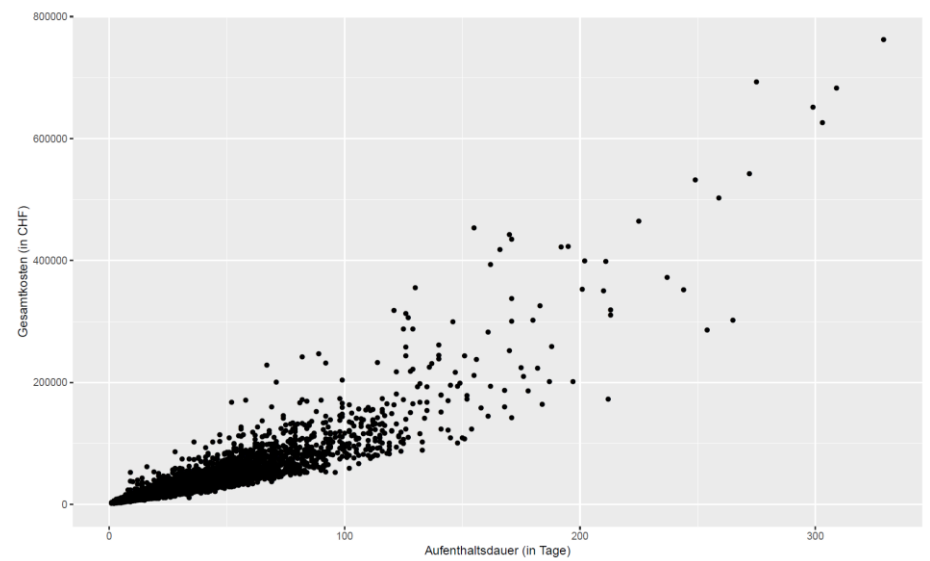
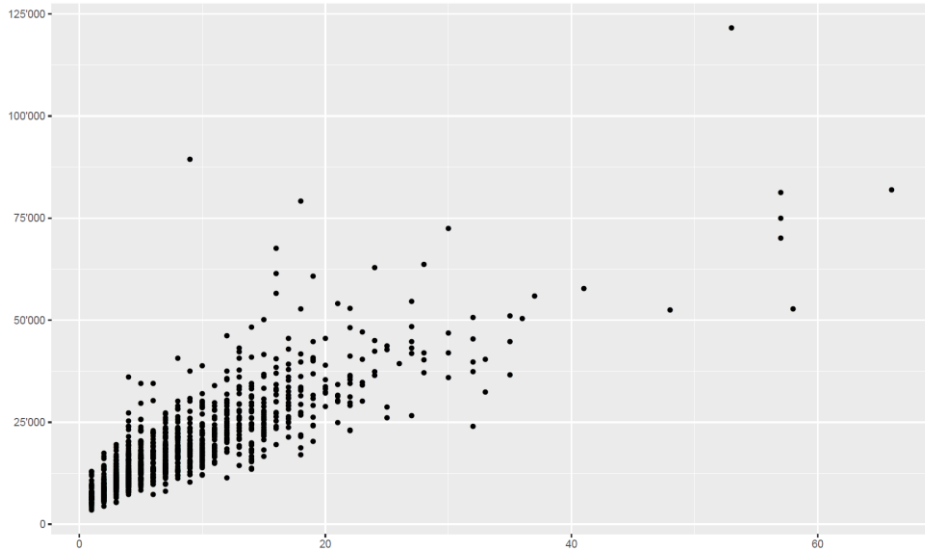
Mindestfallzahlen

Güte der Tarifstruktur



3. Grouperlogik

- Welche Merkmale stehen uns als Split-Kriterien zur Verfügung?
 - Reha-Arten / Ab Daten 2019 BA.* Kodes (plus Paraplegie)
 - Assessments (Total-Scores, Zwischensummen,...)
 - Alter
 - CHOP? Z.B. BB.* Kodes? Weitere?
 - ICD?

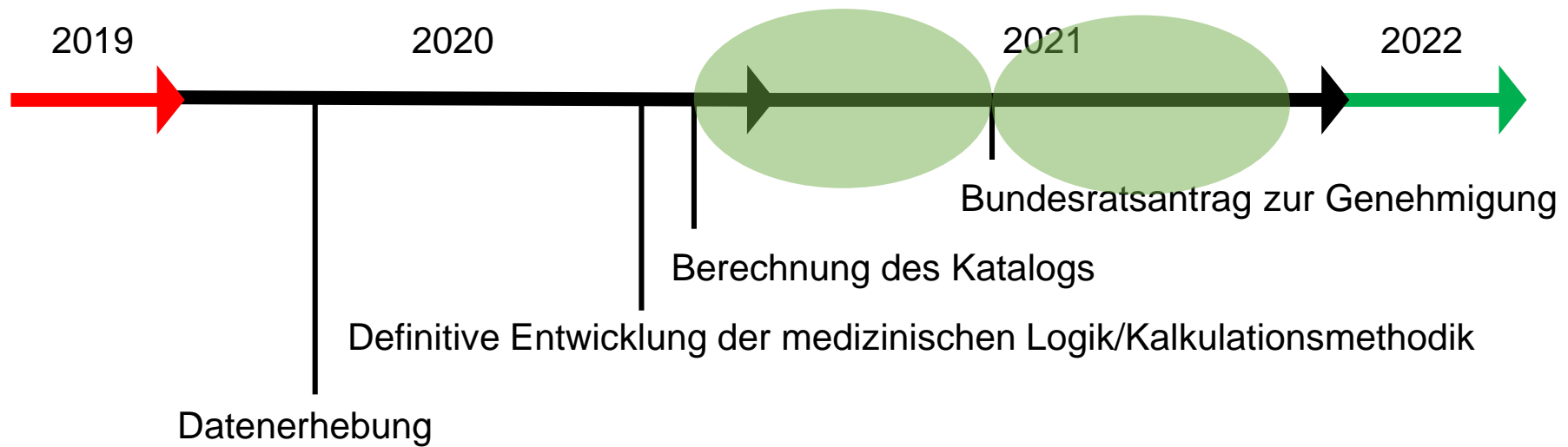
4. Vergütungsstruktur



Zwischenfazit

- Etablierte Prozesse der Entscheidungsfindung ✓
- Grundsätzliche Entwicklung-Vorgaben ✓
- Datengrundlage inkl. Plausibilisierung ✓
- Möglichkeiten zur Gruppierung der Fälle ✓
- Vergütungsmechanismus 



5. Genehmigungsverfahren



5. Genehmigungsverfahren

- «Weg» der Tarifgenehmigung
 - Präsentation der Einführungsversion für die Partnerorganisationen
 - Vernehmlassung bei den Partnerorganisationen
 - Genehmigung durch den Verwaltungsrat der SwissDRG AG
→ Entwicklungsschwerpunkte
 - Genehmigung durch den Bundesrat
→ Formelle Prüfung

Herzlichen Dank fürs Zuhören



SwissDRG AG

Länggassstrasse 31
CH-3012 Bern
Schweiz

Tel.: +41 (0)31 3100550

e-mail: remi.guidon@swissdrg.org